

Neues aus der Landesstelle

Kronshagen, den 14. April 2023



Liebe Mitglieder,
liebe Fachkräfte,
liebe Leser*innen,

nun hatte ich Ihnen/Euch im Januar-Newsletter mit „schriftlichem“ Trommelwirbel Herrn Rolf Seegen als neuen Geschäftsführer der LSSH angekündigt, er sich auch als solcher vorgestellt und jetzt kommt schon wieder alles anders....

Herr Seegen hat uns nach zwei Monaten schon wieder verlassen. Dies hatte nichts mit strukturellen, inhaltlichen oder personellen Dingen in der LSSH zu tun, sondern er hat dies aus rein persönlichen Gründen getan. Wir wünschen ihm darum auch alles Gute für seinen weiteren persönlichen Werdegang.

Der Vorstand hat daraufhin mich (Björn Malchow) gebeten, die Aufgabe/Position des Geschäftsführers der LSSH zu übernehmen. Ich habe über dieses Angebot nicht lange nachdenken müssen, da mir die LSSH, das Team, der Verein und die Arbeit persönlich sehr viel bedeuten und ich glaube, dass die LSSH eine sehr wichtige Stimme in der Suchthilfelandchaft Schleswig-Holsteins ist und bleiben muss. Dafür werde ich mich auch weiterhin – hoffentlich mit Ihrer/Eurer Unterstützung – einsetzen. Darum werde ich auch immer ein offenes Ohr für Ihre/Eure Anliegen haben, d.h. ich freue mich auf viele Gespräche mit Ihnen/Euch – jetzt eben als Geschäftsführer der LSSH.

...

Sie können unseren Newsletter auch auf unserer Homepage unter Aktuell - Newsletter (<https://lssh.de/newsletter/>) abrufen. Wenn Sie unseren **Newsletter** noch nicht erhalten, senden Sie gerne eine Mail an mirja.piatkowski@lssh.de, um in den **Verteiler aufgenommen** zu werden.

...

LSSH-News: Suchthilfe

Cannabis: was wäre wenn???

Welche Konsequenzen hätte die angestrebte Gesetzesänderung der Bundesregierung?

In Kooperationen mit den Wohlfahrtsverbänden Schleswig-Holsteins werden wir auf der Tagung relevante Fragen an Personen mit Fachexpertise richten, den Diskurs interdisziplinär beleuchten und die aus Sicht der Beteiligten notwendigen Schritte und Bedingungen, die für eine Umsetzung notwendig sind, diskutieren.

Wann: **04.05.2022** von 10.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Veranstaltungszentrum Kiel in Mettenhof

Am Vormittag werden wir renommierte Referent*innen zu den Dimensionen des Bio-Psycho-Sozialen Modells sprechen hören. Daraufhin wird durch die DHS und Ihre Position die Grundlage für eine Podiumsdiskussion geschaffen, die wiederum durch Akteur*innen des Suchthilfesystems in Schleswig-Holstein geführt wird. Auch werden höchst aktuelle Entwicklungen eingebunden und diskutiert werden.

Der Einladung aus dem Anhang (Anhang 2) können Sie weitere Informationen zum Programm und zu den Anmeldemodalitäten entnehmen. Anmeldefrist ist der 26.04.2023. Nur noch **sehr wenige Plätze** sind vorhanden.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich an mirja.piatkowski@lssh.de oder bjoern.malchow@lssh.de

...

„Zugänge U27 2.0 - Verbesserung der Zugangswege für Kinder und Jugendliche unter 27 Jahren“ – DRV-Nord-Projekt

Regionale Treffen

Am **23.05.2023** starten wir mit einer neuen Region im Projekt und dem Versuch, die Vernetzung zwischen Jugend- und Suchthilfe auszubauen: Region **Stormarn**. Sollten Sie aus der Region kommen und in der Jugend- oder Suchthilfe tätig sein, melden Sie sich gerne, um an dem Vernetzungstreffen teilzunehmen bei mirja.piatkowski@lssh.de. Daraufhin wird Ihnen die Einladung zugesandt und der Veranstaltungsort mitgeteilt.



...

Vernetzungstreffen "Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften"

Das Netzwerk „Kinder suchtbelasteter Lebensgemeinschaften“ verabredete am 22.11.2022 zwei jährliche Treffen. Unabhängig davon trifft sich eine aus dem Netzwerk hervorgegangene AG einmal im Quartal.



Die Termine für unsere Netzwerktreffen sind bereits gemeinsam festgelegt worden:

25.04.2023

Zeit: 13:00 bis 15:00 Uhr

Ort: digital

Die Einladung und der Link für die digitale Veranstaltung am 25.04.2023 wurden bereits versendet.

19.09.2023

Zeit: 10:00 bis 12:00 Uhr

Ort: PariSERVE, Zum Posthorn 3
24119 Kronshagen

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich an: Frau Lena Michelmann (Lena.Michelmann@lssh.de)

...

Projekt „analog – digital – blended solutions“ – digitale Entwicklungen der Suchthilfe, Suchtprävention und Suchtselbsthilfe in Schleswig-Holstein

Der **Wiederholungsworkshop zur Evaluation/Statistik** fand am Montag, den **27.03.2023** digital statt. Es gab einen guten Austausch. Auf der Agenda standen folgende Punkte:

- Das Erfassen von Statistikdaten
- Fragen zur videogestützten Anleitung
- Austausch bisheriger Erfahrungen, Probleme oder Wünsche mit der assisto Software

Arbeitskreis „Digitalisierung“ am 04.04.2023 als hybride Veranstaltung

Am 04.04.2023 fand der erste Arbeitskreis „Digitalisierung“ in diesem Jahr statt. Es war eine erfolgreiche Darstellung des aktuellen Digitalisierungsprozesses. Mit Unterstützung durch Herrn Ziegler von Zone35, Herrn Buth vom Institut für interdisziplinäre Sucht- und Drogenforschung, Herrn Altmark vom Diakonischen SuchtHilfeZentrum Flensburg und tollen Anregungen aller Teilnehmer*innen wurde es zu einer gelungenen Veranstaltung.

Ansprechpartner*in: Lena.Michelmann@lssh.de



...

Plattform „Suchtberatung digital SH“

Die Plattform „Suchtberatung digital SH“ ist funktionsfähig und mit Inhalten gefüllt. Sie umfasst eine öffentliche Website mit Informationen und eine postleitzahlen-referierte Suche von Suchtberatungsportalen, welche den niedrigschwelligen und bei Bedarf anonymen Online-Zugang für potenzielle Klient*innen ermöglicht. Die Anbindung der Suchtselbsthilfe Schleswig-Holsteins, vertreten durch die arge e.V., an die Plattform ist umgesetzt worden. Aktuell arbeitet die LSSH gemeinsam

mit Zone35 an der Gestaltung der Kunulo-App (Therapiebegleit-App), die voraussichtlich im Sommer 2023 fertiggestellt ist. Die Veröffentlichung der Plattform ist für den **05.05.2023** geplant.

Ansprechpartner*in: Lena.Michelmann@lssh.de

...

LSSH-News: Suchtprävention

HaLT – Hart am Limit

Am **15.03.2023** fand das Bundesnetzwerktreffen von HaLT statt.

Nachdem die Landeskoordination bereits im Dezember 2022 einen Antrag für die neue Förderphase III stellen konnte und damit eine Finanzierung zumindest bis Ende 2023 gesichert ist, ziehen die Standorte jetzt nach.

Die Standorte befinden sich aktuell bis zum 30.06.2023 in einer finanziellen Übergangsphase. Deshalb ist es umso erfreulicher, dass auch diese Finanzierung ab dem 01.07.2023 weitergeht.

Informationen zu HaLT auf Landesebene unter <https://lssh.de/halt/>

Informationen zu HaLT auf Bundesebene unter <https://www.halt.de/>

Info HALT im GKV Bündnis unter <https://www.gkv-buendnis.de/buendnisaktivitaeten/bundesweite-aktivitaeten/halt/>

...

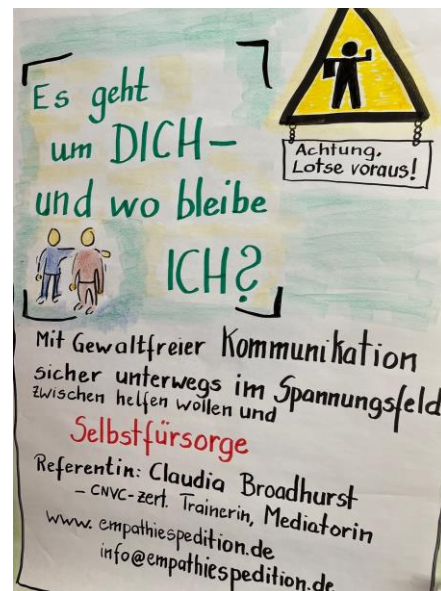
LSSH-News: Suchtselbsthilfe

Termine Lots*innennetzwerk



In diesem Jahr wird es nur eine **Erstschulung** zum*r Lots*ingeben. Diese soll am **03.06.2023**, von 09.00 – 18.00 Uhr im Haus des Sports Kiel stattfinden. Der Einladung aus dem Anhang (Anhang 3) können Sie weitere Informationen entnehmen.

Außerdem haben wir am letzten März-Wochenende die erste **Qualifikation** zum Thema „Es geht um dich – und wo bleibe ich? Mit Gewaltfreier Kommunikation sicher unterwegs im Spannungsfeld zwischen helfen wollen und Selbstfürsorge“ für die Lots*innen angeboten. Für die Veranstaltung konnten wir die Referentin Claudia Broadhurst gewinnen. Die Veranstaltung fand im Guttempler-Haus in Kiel statt. Das Seminar wurde von den Lots*innen sehr gut angenommen und auch die Rückmeldungen an die Referentin waren durchweg positiv.



An alle Fachkräfte des Suchthilfesystems:

Einigen ist das Lots*innennetzwerk immer noch nicht bekannt oder die Inanspruchnahme dieser tollen Unterstützung wurde bisher nicht angegangen. Oder aber: Sie haben eine*n Klient*in, der*die Interesse hätte Lots*in zu werden.

Rufen Sie mich an!

Ich komme gerne vorbei und stelle Ihnen das Projekt vor. Unsere Lots*innen sind bereit und freuen sich, Personen im Hilfesysteme zu begleiten.

Bei Fragen oder Interesse am Projekt melden Sie sich gerne bei mirja.piatkowski@lssh.de.

Außerdem können Sie stets einen Eindruck auf der Homepage zum Projekt gewinnen: <https://lotsennetzwerk.lssh.de/>

...

6. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe

Die 6. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe findet am **23.09.2023** im Haus des Sports in Kiel statt.

Das diesjährige Motto lautet „Suchst Du noch oder hilfst Du schon?“

Wie bereits angekündigt, haben wir das Format der Jahresfachtagung ein wenig verändert. In diesem Jahr werden wir an Thementischen diskutieren. Erstmals wurde auch das Lots*innennetzwerk als Bestandteil der Jahresfachtagung integriert.

Weitere Details zum Inhalt finden Sie in unserem [vorläufigen Programm](#) – auch auf unserer Homepage unter https://lssh.de/wp-content/uploads/2023/03/6.-Jahresfachtagung_SSH_TN_23.9.23-1.pdf abzurufen.

Anmeldungen nehmen wir gerne unter sucht@lssh.de entgegen.

...

Online-Workshop „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“

Der erste Workshop fand am 03.04.23 online statt. Gemeinsam haben wir Kriterien gesammelt, die eine „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“ ausmachen. Wir bedanken uns für das Interesse sowie den regen Austausch miteinander. Aus den ausgearbeiteten Kriterien soll nun ein Katalog entstehen, welcher angewendet werden kann, um Suchthilfeeinrichtungen in Schleswig-Holstein auszuzeichnen. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der arge e.V. und spricht sowohl Vertreter*innen der Suchtselbsthilfe sowie der Suchthilfe in Schleswig-Holstein an.

Im zweiten Workshop am **06.06.23** wird es inhaltlich um die Rahmenbedingungen des Zertifikats/der Kooperationsvereinbarung gehen. Auch hier hoffen wir auf rege Beteiligung aus der Suchtselbsthilfe sowie der Suchthilfe in Schleswig-Holstein

Der nächste Workshop findet am **06.06.2023** von **16:30 – 18 Uhr** statt.

Fragen oder Anmeldungen gerne an manfred.patzer-boenig@lssh.de oder sanja-marie.hagge@lssh.de

...

LSSH-News: Landeskoordination Glücksspiel & Medien

Arbeitskreis Medienabhängigkeit Nord (AMN)

Um Ihnen eine vorausschauende Planung zu ermöglichen, sei an dieser Stelle der Termin für den gemeinsamen Fachtag der beiden Arbeitskreise AKGS und AMN erwähnt:

Wir treffen uns am **29.06.2023** in der **DIAKO-Fachklinik in Breklum**. Michael Immelmann und Manfred Patzer-Bönig laden Sie recht herzlich ein. Beginn ist um 10:00 Uhr. Der Fachtag thematisiert die steigenden Gefahren, die durch (Online-)Sportwetten ausgehen. Einladungen mit detaillierten Informationen werden zeitnah versandt.

...

Schnittstellenprojekt 3S

Der Termin und der Ort für das nächste Vernetzungstreffen stehen fest:

Wir laden sie am Montag, den **24.04.2023** um 10:00 Uhr in den **Wichersaal in Neumünster** ein. Die Arbeit der Projektverantwortlichen läuft indes unbeirrt weiter. Am 09.03.23 besuchte die Koordinierungsstelle Schuldnerberatung den Arbeitskreis Glücksspielsucht. Im Gegenzug stellte die LSSH am 28.03.2023 während des Arbeitskreis Schuldnerberatung das Projekt 3S und das Suchthilfesystem vor. Darüber hinaus werden momentan die Arbeitsgruppen „Qualität in der Schuldnerberatung“ kontaktiert und die lokalen Kooperationen weiter vorangeschoben.

Weitere Informationen zum Projekt 3S gibt es unter: manfred.patzer-boenig@lssh.de, 0431-65 73 94– 50.

...

Überblick: Nächste Veranstaltungen der LSSH

Projekt 3S: Vernetzungstreffen im Wichersaal in Neumünster am **24.04.2023** von 10:00 – 15:00 Uhr

Netzwerktreffen **„Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften“** am **25.04.2023** von 13:00 bis 15:00 Uhr, digital

„Cannabis: was wäre wenn??? Welche Konsequenzen hätte die angestrebte Gesetzesänderung der Bundesregierung?“ – Fachtagung zur kontrollierten Abgabe von Cannabis am **04.05.2023** von 10.00 bis 17.00 Uhr, Veranstaltungszentrum Kiel

Fortbildung **„JugendSuchtHilfe – Basisqualifikation für pädagogische Fachkräfte“** am **09.-11.05.2023 und 20.-21.06.2023** in Kiel

Erstschulung zum*r Lots*in am **03.06.2023**, von 09.00 – 18.00 Uhr im Haus des Sports Kiel

2. Workshop „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“ – online am **06.06.23** von 16:30-18 Uhr

Gemeinsamer Fachtag der landesweiten Arbeitskreise AMN und AKGS zum Thema: „Online-Sportwetten – die wachsende Gefahr durch die Omnipräsenz der Glücksspielwerbung“ am **29.06.2023** in der DIAKO-Fachklinik in Breklum, 10:00 – 15:00 Uhr

Netzwerktreffen **„Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften“** am **19.09.2023** von 10:00 bis 12:00 Uhr, PariSERVE, Zum Posthorn 3, 24119 Kronshagen

6. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe am **23.09.2023** im Haus des Sports in Kiel

...

News Land



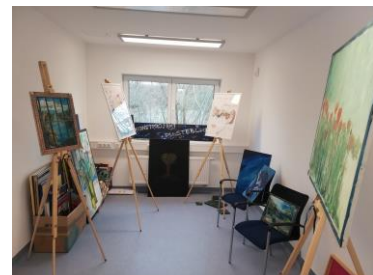
AWO Fachzentrum für Suchtfragen – Einweihung der Begegnungsstätte am 29.03.2023

Am 29.03.2023 wurde das neue Gebäude der Begegnungsstätte „tea&talk“ feierlich durch Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau eröffnet. Nicht nur Herr Lindenau, auch Herr Baasch, in seiner Funktion als Vorsitzender des Präsidiums der AWO Schleswig-Holstein, bedankte sich bei allen Kooperationspartner*innen, die bei der Entstehung des neuen Begegnungszentrums für Suchterkrankte an der Marienbrücke mitgewirkt haben.



Das neue Gebäude mit dem großzügigen Außengelände

bietet Klient*innen mehr Platz und mehr Möglichkeiten zur Ruhe zu kommen oder sich zu beschäftigen. So entstand ein Ruhe-, Projekt- und ein großer Aufenthaltsraum sowie ein Zimmer für medizinische Erstversorgung und Spritzenaustausch. Auch Duschen sowie eine Waschmaschine und ein Trockner stehen den Klient*innen zur Verfügung.





Weitere Informationen finden Interessierte im Beitrag vom NDR:
<https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Hilfe-fuer-Drogen-krank-Suchtzentrum-in-Luebeck-eroeffnet,drogenhilfe100.html>

Wir wünschen dem Team des AWO Fachzentrums für Suchtfragen viel Erfolg mit der neuen Begegnungsstätte in Lübeck.

•••

Frauen Sucht Gesundheit e.V. – Videovortrag „Angststörungen“

Am 27.04.2023 um 18.00 Uhr lädt der Kieler Verein Frauen Sucht Gesundheit e.V. interessierte Frauen zu einem Videovortrag zum Thema „Angststörungen: Ursachen, Symptome, Therapiemöglichkeiten“ ein. Die Teilnahme ist kostenfrei, es wird lediglich um eine Spende gebeten. Weitere Informationen können Sie der Einladung aus dem Anhang (Anhang 4) entnehmen.

Bei Fragen können Sie sich an info@fsg-sh.de wenden.

•••

Angebot der stadt.mission.mensch gGmbH

Die stadt.mission.mensch gGmbH macht auf kostenlose Ferienfreizeiten mit tollen Angeboten für Kinder Inhaftierter aufmerksam. Weitere Informationen können Sie den Broschüren aus dem Anhang entnehmen (Anhang 5.1, 5.2, 5.3.).

•••

Stellenbörse

Aktuelle Stellenanzeigen unserer Mitglieder oder der LSSH selbst finden Sie auf unserer Homepage unter <https://lssh.de/stellenboerse/>. Die LSSH hat derzeit eine Stelle für ein*e Referent*in für Suchthilfe und betriebliche Suchthilfe ausgeschrieben.

•••

Veranstaltungshinweise

Der Newsletter der LSSH dient auch unseren Mitgliedern Veranstaltungen Ihrerseits an dieser Stelle zu bewerben. Wenn Sie das Angebot wahrnehmen möchten, senden Sie die Einladung oder Information an mirja.piatkowski@lssh.de.

•••

Suchthilfeführer

Sollten Einrichtungen bemerken, dass Sie nicht im Suchthilfeführer gelistet sind oder Anpassungen zu Ihren Einträgen erforderlich sind, melden Sie sich bitte bei mirja.piatkowski@lssh.de.

•••

News Bund



Neues Bundesmodellprojekt: „Suchthilfe und Wohnungsnotfallhilfe – zwei Hilfesysteme, eine gemeinsame Zielgruppe“

Im Februar wurde vom Bundesdrogenbeauftragten Burkhard Blienert die Förderung des Schnittstellenprojektes „Suchthilfe UND Wohnungsnotfallhilfe – Zwei Hilfesysteme, eine gemeinsame Zielgruppe - Erarbeitung von Standards für eine erfolgreiche Kooperation (SuWoKo)“ bekannt gegeben. Das Projekt wird in den nächsten drei Jahren von der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V. und der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe (BAG W) umgesetzt.

Im Rahmen des Projektes sollen bereits bestehende Kooperationen zwischen Wohnungslosenhilfe und Suchthilfe in ausgewählten Einrichtungen im Hinblick auf ihre Funktionalität untersucht werden. Ziel des Projektes ist es, Struktur- und Rahmenbedingungen für den Aufbau von Kooperationsstrukturen zwischen Sucht- und Wohnungsnotfallhilfe zu erarbeiten. Besonders berücksichtigt werden soll dabei der Wissenstransfer zwischen den Hilfesystemen. Aus den Ergebnissen der Untersuchung soll ein Workbook mit Handlungsleitlinien erarbeitet werden, welches letztlich beiden Hilfesystemen zu Gute kommen soll.

Quellen und weitere Informationen: www.dhs.de und www.bundesdrogenbeauftragter.de



15. Deutscher Suchtkongress vom 18.-20.09.2023 in Berlin – Call for Abstracts

Unter dem Motto „Vielfalt in Forschung, Prävention und Therapie von Suchterkrankungen“ wird Raum für spannende Erkenntnisse, diverse Perspektiven und intensiven Dialog geschaffen.

Call for Abstracts

Die Organisator*innen des Deutschen Suchtkongresses freuen sich auf Ihren aktiven Beitrag mit Ihren Ergebnissen aus einer wissenschaftlichen Studie oder Ihren Erfahrungen bzw. Erwartungen aus einem praxisbezogenen Projekt! Ab sofort ist die Einreichung von Symposien (bis 24.04.) sowie von Abstracts (bis 02.05.) für Vorträge oder Poster möglich.

Die Abstracts werden von einem wissenschaftlichen Programmkomitee begutachtet und bei Annahme in einem Sonderheft der Zeitschrift „SUCHT“ im Hogrefe Verlag online veröffentlicht.

Weitere Informationen rund um den Kongress finden Sie auf den laufend aktualisierten Seiten der Kongresshomepage www.suchtkongress.org.

Weitere Informationen können Sie dem Flyer aus dem Anhang (Anhang 6) entnehmen.



Fit Kids – Ausschreibung für Sucht- und Drogenberatungsstellen in NRW

FITKIDS ist ein Organisationsentwicklungsprogramm für die praktische Arbeit von Suchtberatungsstellen. Es wird über 10 „Inhouse-Schulungen“ in drei Jahren auf dem Hintergrund der regionalen Ressourcen und Schwerpunktsetzung nachhaltig in den Beratungsstellenalltag implementiert. Sie werden dabei unterstützt, die Kinder Ihrer Klient*innen mit in den Blick der Beratungsstelle zu nehmen und Handlungssicherheit in diesem Themenfeld zu erlangen.

Weitere Informationen können Sie dem Flyer aus dem Anhang (Anhang 7) entnehmen oder sich direkt an info@fitkids.de wenden.



Bleiben Sie/bleibt zuversichtlich!

Björn Malchow
Geschäftsführung
und das Team der LSSH